J J Mickley
357 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Reuben Guth, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 23. | Mittwoch, den 20sten August, 1862. | Jahrgang 36.

Der Gouverneur von Illinois über den Krieg.

Chicago, 2. August. Die „Illinois Staats Zeitung" schreibt:

„Gestern Abend 8 Uhr hatten sich Tausende und aber Tausende eingefunden, um zu vernehmen, was der Gouverneur von Illinois den Bürgern von Chicago über die gegenwärtige furchtbare Krisis der Republik zu sagen haben würde. — Bryan Hall erwies sich als völlig unzureichend, um die hinzuströmende Menge aufzunehmen, und der Gouverneur, die übrigen Redner und das Arrangements Committee sahen sich gezwungen, die Versammlung in's Freie zu vertagen, nach dem neuen Courthausplatz, woselbst am südlichen Eingang des Courthauses Gouverneur Yates zu der ungeheuern Versammlung sprach.

Der Gouverneur begann mit einer historischen Uebersicht der Ursachen, des Verlaufs und des gegenwärtigen Standpunktes der Rebellion. Er erläuterte die Gründe, weßhalb die Bundes-Regierung und das Volk des Nordens von dem Ausbruch desselben überrascht und so lange im Unklaren über die riesigen Dimensionen gewesen seien, welche diese ungeheure Verschwörung seit ihrem Beginn angenommen habe.

Eine natürliche Folge dieser irrthümlichen Auffassung von vornherein sei die allzu großmüthige, nachsichtige und hie und da energielose Kriegs-Politik der Regierung und des Volkes des Nordens gegenüber dem Süden gewesen. Im Verlaufe des Krieges aber sei man sich der Größe und des Umfangs der Rebellion sowohl als der Machtmittel des rebellischen Südens mehr und mehr bewußt geworden, und er stehe nicht an, die Behauptung auszusprechen, daß der Süden gegenwärtig 800,000 Mann unter Waffen habe, und daß er, was man auch dagegen sagen möge, noch weitere 800,000 Mann unter die Waffen stellen könne.

Frage man nun, was der loyale Norden dem riesigen Aufgebot dieser höllischen Verschwörer entgegensetzen soll, so sage er:

Die allgemeine Emancipation der Sklaven!

Dieses eine Freiheit verkündende Wort schreibe man auf das Banner des Union-Heeres, und der Lindwurm des Verrathes der Rebellen liegt zertreten uns zu Füßen.

Und nicht zum Schanzarbeiten, zum Schaufeln, zum Graben als Fuhrknechte sollt Ihr die befreiten Sklaven verwenden.

Bewaffnen sollt Ihr die Neger!

„Mitbürger!"—schloß der Gouverneur seinen Satz für Satz von begeisterten Zurufen und Beifallsbezeugungen unterbrochenen Rede — „Die Politik der Regierung hat sich nun endlich auf die Höhe der Situation gestellt, sie hat das Wort „Emancipation" auf ihr Banner geschrieben und sie wird auch dem Neger die Waffen in die Hand geben.

Armeen streitender Männer entspringen dem vaterländischen Boden zur Vertheidigung des glorreichen Sternenbanners — wie sollte wohl Illinois, das die ersten Heersäulen dem Feinde auf dem Schlachtfelde entgegenstellte, jetzt noch, wo es die letzte, endliche Kraftanstrengung gilt, im Hintergrunde bleiben? Schaaret Euch um das Banner der Union, Bürger von Illinois, auf daß diese große Republik, das Asyl der im Namen der Freiheit Verfolgten aller Länder, wieder hergestellt werde in ihrer alten Größe und Glorie, der Fels, auf dem der Genius der Menschheit die Freiheit aller Völker aufbaue!"

Old Buck.

Die Pottstown Bank, eines der besten derartigen Institute im Innern des Landes, erhielt ihren Freibrief zu einer Zeit, als James Buchanan President der Ver. Staaten war und als ein Compliment gegen den alten Staatsmann wurden ihre $5 Noten mit dessen Brustbilde geziert. Dies war zur Zeit, ehe „Old Buck" mit den Rebellen liebäugelte und den südlichen Verräthern Vorschub leistete, und man erachtete das Compliment als ganz harmlos, doch ist es seitdem eine Quelle vieler Unannehmlichkeiten geworden, da viele von den Noten, wenn sie wieder zurückkommen in die Bank, verunziert sind durch die Worte: „Verräther," „Judas Ischariot" etc., unter Buchanans Brustbilde. Um diesem Uebel abzuhelfen, hat die Bank beschloßen, die alten $5 Noten einzuziehen und statt derselben neue auszugeben, mit solchen Bildern, die die Loyalität des Landes nicht beleidigen. Die[illegible] nöthig, um ein öffentliches Aergerniß zu entfernen.

☞ Ein berüchtigter Geizhals war in der Kirche, als ein trefflicher Redner über die Pflicht christlicher Mildthätigkeit predigte. Tief ergriffen sagte er: „Diese Rede beweist so eindringlich die Nothwendigkeit des Almosengebens, daß ich beinahe selbst Lust hätte, zu betteln."

In den Festungswerken auf der Nordseite des Potomac um Washington sind [illegible]3 Kanonen aufgepflanzt.

Zeit herabgesetzt zu 9 Monaten!

Infanterie Rekruten verlangt!

Der Unterzeichnete wurde gehörig durch den Gouvernör von Pennsylvanien commißionirt, um eine Compagnie Infanterie in Lecha Caunty zu bilden, ladet daher alle ein, die sich anzuwerben wünschen, sich dieser Infanterie-Compagnie anzuschließen.

Durch ein bestehendes Gesetz erhält jeder Rekruit ein Prämie von 2 Thaler, eine Monats Löhnung und 25 Thaler Bounty sobald er in den Vereinigten Staaten Dienst eingemustert ist.

Die Commißioners von Lecha Caunty haben beschlossen, jedem Rekruit noch 50 Thaler Handgeld aus de Schatzkammer Voraus zu bezahlen welches zusammen die Summe von 90 Thaler ausmacht.

Rekrutir-Offizen sind offen:

Am Hause von C. H. Hagenbuch, Allentaun; Peter Keiser, Trexlertaun; Charles Nolf, Catasauqua; Franklin Balliet, Guthsville; Pet. Haas, Millerstaun; James Wilt, Centre Valley; C. Peter Schlätington.

James S. Shoemaker,
Capitain und Rekrutirungs-Offizier.

Juli 30. nq4w

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die bisher bestandene Geschäfts-Verbindung, unter der Firma von Hagenbuch, Hersch und Comp., in Allentaun, Lecha Caunty, in dem Eisenwaaren-Geschäft, am 1sten August 1862, mit allerseitiger Einwilligung aufgelößt worden ist.—Es werden daher alle Diejenigen ersucht, die an besagte Firma schulden es sei auf welche Art es wolle, sobald als möglich, bei Benjamin J. Hagenbuch, am alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen daselbst einzuhändigen.

B. J. Hagenbuch,
Franklin Hersch,
Henry Siegfried.

Die Geschäfte

werden von den Unterzeichneten am alten Standplatze unter der Firma von Hersch und Siegfried fortbetrieben, allwo immer ein volles Asortement von Hartwaaren von jeder Benennung, zu den billigsten Preisen auf Hand gehalten werden wird—und indem sie für genossene Kundschaft ihren aufrichtigen Dank abstatten, hoffen sie auf eine Fortdauer der Gunst des Publikums, und laden ihre alten Kunden besonders ein, stets bei ihnen vorzusprechen, indem sie dieselbe alle nach Wunsch befriedigen können. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Franklin Hersch,
Henry Siegfried.

August 6, 1862. nq4w

9 Schullehrer verlangt.

Applikationen werden angenommen durch das Board der Direktoren des Heidelberg Schuldistrikts, in Lecha Caunty, für 9 Schullehrer, um die Schulen des besagten Distrikts zu übernehmen. Applikanten werden durch den County Superintendent examinirt auf Samstags den 30sten August, anfangend um 9 Uhr Vormittags, am Hause von Peter Miller, in Siegersville, besagtem Taunschip—allwo sich Solche einzufinden haben, welche eine Anstellung erwarten.

Auf Befehl der Board.

Levi Krauß, Presi't.

Bezeugt.—W. K. Peter, Sec.

August 13. nq3m

13 Schullehrer verlangt.

Das Schulboard von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, zeigt hiermit an, daß ein Examen von Schullehrer, durch den Caunty-Superintendent, für besagten Distrikt, abgehalten werden wird, auf Freitags den 29sten August, um 9 Uhr Vormittags, am Hause von David Bleiler, in Lynnville, besagtem Taunschip, allwo sich alle einfinden können, die eine Schule anzunehmen wünschen. Schultermin 4 Monaten. Salar 20 bis 24 Thaler per Monat. Auf Verordnung der Board.

Silas Camp, Sec.

August 6. nq3m

16 Schullehrer verlangt.

Das Board der Direktoren vom Nieder-Macungie Schul-Distrikt, Lecha Caunty, wird sich mit dem Caunty-Superintendent versammeln, am Gasthause von Alfred Romig, in Neu-Texas, am Mittwoch den 27sten August nächstens um 9 Uhr Vormittags, um 16 Lehrer zu examiniren, welche die Schulen des besagten Distrikts übernehmen sollen. Schultermin 5 Monaten — Salarium 22 Thaler per Monat. Auf Befehl der Board.

David Danner, Sec.

August 6 1862. nq3m

10 Schullehrer verlangt.

Das Board der Direktoren vom Waschington Taunschip Schuldistrikt, Lecha Caunty, wird sich mit dem County-Superintendent versammeln, am Hause von David Peter auf Montags den 1sten September, um 9 Uhr Vormittags, um Lehrer zu examiniren und anzunehmen. Es brauchen sich keine zu melden, die nicht in der Englischen und Deutschen Sprache Unterricht geben können. Schultermin 104 Tage, zu 2½ Cents per Tag auf den Schüler. Auf Verordnung der Board.

Stephen Schlosser, Sec.

N. B. — Am nämlichen Tage und Ort soll auch der Schultax zum eincollektiren ausgegeben werden.

August 13. nq3m

Französisches Kalbleder von vorzüglicher Güte, Morocco- und Leining-Leder, alle Arten Schuhmacher Handwerkzeug, Lech Drathgarn und alle zum Schuhmachergeschäft gehörige Artikel, zu haben bei

J. B. Moser.

Frühling und Sommer

Waaren.

Die Unterzeichneten erhalten täglich von Neuyork und Philadelphia

Ein großer Güter-Vorrath

für Frühling und Sommer, und sie verkaufen ihre Waaren so wohlfeil als sie verkauft werden können. Bester Merrimac Kattun 12½ Cents, und alle andere Waaren im Verhältniß. Sie laden achtungsvoll Alle ein anzurufen und unsern Stock zu prüfen, ehe man sonstwo kauft, denn wir fühlen überzeugt, daß wir Alle befriedigen können welche uns mit ihrem Zuspruch beehren.

Wir wünschen auch anzuführen, daß wir eine große Auswahl von

Fäncy Dreß-Seide

im Stohr haben, welche wir 25 Prozent niedriger verkaufen als irgend ein anderer Stohr in der Stadt. Desgleichen eine große Verschiedenheit anderer Güter zu umständlich alles anzuführen.

Grozereien!

Ein großer Stock von Grozeries, wie Kaffee Zucker, Molasses, Thee, Honig, Rosinen, Käse alle Sorten Gewürze u. s. w., alles an den niedersten Preisen.

Fisch! Fisch! Fisch!

No. 1 und 2 Makarelen beim viertel, halben und ganzen Barrel.

Salz! Salz! Salz!

Liverpool gemahlenes und Aschton Salz, beim Sack oder Buschel.

Cärpet und Oeltuch.

Floor- und Stiegen-Carpets, und Floor- und Tisch Oeltuch verkaufen wir an den allerniedrigsten Preisen.

Queenswaaren.

Ein großes Assortement von Queenswaaren bei der Set und beim Stück, an den billigsten Preisen.

Reninger und Scheimer.

Allentaun, April 9. 1862. nqbv

Jo Windmills Plan

um die Rebellen-Armee zu Yorktown, ohne Lebensverlust, gefangen zu nehmen.

An seine Excellenz den President der Ver. St., und Major Gen. McClellan, Haupt-Befehlshaber.

Achtb. Herren: Mit Eurer Einwilligung will Ich, Jo Windmill, den Versuch machen die Rebellen-Verräther, sammt Pferde, Fußvolk und Artillerie, bei Yorktown, zu besiegen, ohne ein einziger Mann zu verlieren; und die ganze Macht die ich dazu brauche ist ein von Low's großen Ballonen, mit einer Mannschaft von 4 und zwei Kanonen, von der größe der sogenannten Union mit etwa 10 Tonnen Pulver und 5 Tonnen Rother Pfeffer welche ich alles gegen sie losdonnern will auf einer Anhöhe von drei tausend Fuß, damit sie nicht sehen, und sie gewiß nießen machen wird daß sie aus ihren Stiefeln jumpen; dann kann Gen. McClellan einmaschiren und alle nach Belieben „sacken," ohne einen Mann zu verlieren. Welch ein sonderbarer Mann ist doch der Jo Windmill. Er hat nicht allein erfunden sondern in praktisch Operation gebracht, wie man allen Leuten, Mann Frau und Kind, in seinem eigenen Town und County nützlich sein kann, dadurch daß er allezeit den größten Stock von Stiefeln und Schuhen zum Verkauf auf Hand hält, und an solchen niedern Preisen, die man beinahe als weggeschenkt nennen kann. Nun höret einmal was er anführet, aber erstaunet nicht, er hat sein eigner Weg dies zu thun.

Er verkauft die beste Qualität feine Manns Kalb Stiefeln, genähte, an 3 50; Kip Stiefeln an allen Preisen, einige so nieder als 1.50; beste Qualität Lädies French Morocco und Kid Absatz Stiefeln 1 35; beste Qualität Lädies Absatz-Gaiters 1.35; zweite Qual. 1.00; Kinder Schuhen werden beinahe weggeschenkt; alle andere Güter im Verhältniß, weil er entschlossen ist, daß kein anderer Stohr diesseits der Schöpfung, niederer als er verkaufen soll.

Rufet bei ihm an, in Dr. Martin's Gebäude nächste Thüre oberhalb der Odd Fellows Halle, Hamilton Straße, oberhalb der 7ten Allentown Penn'a.

Mai 7, 1862. nqbv

Leadbeater's

Flüßige Ofenschwärze. (Stove-Blacking.)

Diese Ofenschwärze ist eine neue Erfindung womit man Oefen mit der größten Schnelligkeit schwärzen kann, ohne Staub und Unreinigkeit zu verursachen, und ist zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, November 23. nqbv

Ein großes Concert und PicNic,

soll stattfinden auf Samstags den 23sten August, in Lowhill Taunschip, Lecha County, in dem Wäldchen von Josiah Werly, nahe der Lowhill Kirche. — Derselbe wird bestehen aus Gesang und Musik, und das Publikum ist achtungsvoll eingeladen beizuwohnen.

D. Miller,
C. A. Wuth, } Committee.
H. Klein,

August 13. nq2m

Holla, für das Frühjahr!

Kleider machen Leute!

Ja die Kleider machen Leute
Dieses Sprüchwort geht noch an,
Und die Kleider find't du heute
Bei dem Metzger und Osman.

Willst du deines Liebchens Hütte
Gern gesehen sein, junger Mann,
Ei dann wende nur die Schritte
Erst zum Metzger und Osman.

Tritt hinein in ihren Laden,
Schau dir ihre Waaren an!
Seit man ist hier wohl berathen,
Bei dem Metzger und Osman.

Humbug wollen sie nicht spielen,
Und Betrug nicht wenden an,
Fair mit Jedermann zu dealen
Streben Metzger und Osman.

Darum Menschen auf der Erde
Kommet allesammt heran;
Daß kein Kleidermangel werde
Sorgen Metzger und Osman.

Metzger und Osman,

Kaufmanns-Schneider,

Machen dem Publikum die Anzeige, daß sie nun ihren Kleiderstohr eröffnet haben an No. 33, Ost-Hamilton Straße, Allentaun, gerade neben dem Republikaner-Buckstohr, wo sie von Tag zu Tag neue Waaren auspacken und bereit sind dem Publikum auf die allerbeste Weise zu dienen. Ihr Vorrath von

Kleiderstoffen

kann nicht übertroffen werden und besteht aus allen Arten die man für Röcke, Hosen, Westen und andern Dingen braucht. — Sie werden daraus verarbeiten und beständig auf Hand halten alle Arten

Fertige Kleider,

dauerhaft aus dem besten Material gemacht, auch Hemde, Collars Taschentücher u. s. w. und alles wird möglichst wohlfeil verkauft.

Kunden Arbeit

wird schnell, gut und billig verrichtet, und da nur gute Arbeiter gehalten werden, kann man sich auch auf gute und passende Arbeit verlassen. Durch gute Bedienung hoffen sie Jedermann befriedigen zu können. Rufet an!

Nathan Metzger, Tilghman Osman.

Allentown, März 19. 1862. nq1J

Allgemeine Nachricht.

Indem wir die nothwendige Maschinerie in eine von unsern anderen Fabriken, an der alten Sägmühle in Bethlehem, eingerichtet haben, sind wir jetzt wieder bereit Wolle zu Karten, Färben, und Spinnen, und Satinett, Halblein, und Garn zu fabriziren für unsere Land-Kunden und ihnen abzuwarten wie gewöhnlich, ohne einigen Aufenthalt. Wir guarantiren die allerbeste Arbeit, und zu sehr billigen Preisen.

Wolle, die bei einigen von unseren Agenten gelaßen wird, wird gleich uns zugesandt und die fertige Waaren mit gewöhnlicher Schnelligkeit zurück geliefert.—Achtungsvoll.

Lewis Doster's Söhne.

Bethlehem, Juli 9. 1862. nq4m

Agenten.

George Schimmel,	Easton,	Pa.
William Beitel,	Nazareth,	"
William G. Beck,	Newbury,	"
Kohler und Herman,	Hecktown,	"
Reninger u. Scheimer,	Allentown,	"
J. und P. Groß,	Schnecksville,	"
David Peter,	Waschington,	"
A. M. Kaufman,	Pleasant Hill,	"
W. u. J. Renninger,	Slatington,	"
Tilghman Arner,	New Mahoning	"
J. H. Long,	Ost Penn,	"
Thomas Kemmerer,	Lehighton,	"
Reuben Smith,	Lecha Kast,	"
Ochs und Erdman,	Quäkertown,	"
Samuel J. Kistler,	Siegersville,	"

50,000 Pfund Wolle Verlangt!

50,000 Pfund Wolle werden sogleich verlangt für Bargeld, oder im Austausch für wollene Waaren, an den „Moravian Wollen-Mühlen," zu Bethlehem, bei

Lewis Dosters' Söhnen.

Bethlehem, Juli 9, 1862. nq4m

Eine neue Firma.

Troxell und Smith,

Kaufmanns-Schneider in Allentaun.

Die Unterzeichneten bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie in dem Kaufmanns-Schneider Geschäft mit einander in Gesellschaft getreten sind, und daß sie an dem alten Standplatze von Troxell und Metzger am südwestlichen Ecke der Hamilton und 5. Straße, in der Stadt Allentaun, dieses Geschäft künftighin auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben werden. Sie benachrichtigen das Publikum desgleichen, daß sie soeben

Einen herrlichen und sehr großen Stock von Frühjahrs und Sommer-Güter

von den See-Städten erhalten haben—ein Stock wie sicher noch ehedem an Güte, Schönheit und Billigkeit noch keiner in Allentaun gewesen ist.

Sie sind daher im Stande alle Ansprechende mit allen und jeden Artikeln zu versehen, für die in einem solchen Etablißement nachgesucht wird und zwar an Preißen niederer als dies je geschehen ist.

☞ **Die Fäschons.**—Mahons' Fäschons sind auch zu allen Zeiten bei ihnen zu erhalten.

Dankbar für bisher genossene gütige Unterstützung, werden sie ihre Kundschaft stets, und zwar durch gute Waaren, billige Preiße und gute Behandlung zu vermehren suchen. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Troxell und Smith.

März 12, 1862. nqbv

Heimstreet's

Unnachahmliches Haar-Restorative.

Es ist keine Färbung,

sondern ändert graue Haare wieder zu ihrer originellen Farbe um, dadurch daß den Haarröhren wieder ihre natürliche Gesundheit gegeben, welche durch Krankheiten Schaden gelitten haben mögen. Augenblickliche Färbungen sind aus Lunar Caustic zusammen gesetzt, wodurch die Lebenskräfte und Schönheiten des Haares zerstört, und wodurch nicht einmal eine Verbesserung bezweckt wird. Heimstreet's unnachahmliche Färbung stellt das Haar nicht nur allein wieder her zu ihrer natürlichen Farbe, durch eine leichte Anwendung, sondern gibt demselben zu gleich gerade

Die gewünschte Schönheit,

befördert deren Wachsthum, verhindert das Ausfallen, entfernt Scherf und gibt dem Kopf Gesundheit und Lebhaftigkeit. Es hat die Probe der Zeit bestanden, indem es die originelle Haar-Färbung ist, und es gewinnt auch täglich mehr an Gunst. Dasselbe wird beides von Damen und Herren gebraucht—und wird bei allen respecktablen Händlern verkauft—oder kann durch dieselben erhalten werden, von dem Commercial-Agent, D. S. Barnes, 202 Broadway, N. Y.—Es sind zwei Größen, nämlich von 50 Cents, und 1 Thaler.

Hagan's Magnolia Balsam.

„Eine Sache der Schönheit ist eine Sache der Freudigkeit."

Dieser herrliche Balsam entfernt Sommerflecken, Lohe, Bläschen so wie Rauheit der Haut. Er gibt dem Gesichte gerade die gewünschte Farbe; er heilt sonnverbrannte Gesichter und verschönert Händen die durch häuslichen Rohheit unangenehm geworden sind—und ändert dieselben um zu einer delicaten Weichheit und zu wahrer Marmor-Schönheit—so einladend und hervorragend bei den City Damen von Verfeinerung und Schönheit. Dies ist was jede Dame wünscht, und ist was jede Dame haben sollte. Der Balsam hat einen gewünschten Geruch und bewirkt eine wahre und entzückende Schönheit. Derselbe ist gleichfalls ein Ornament in der Toilette der Dame. Wird überall verkauft.—General Agentschaft bei D. S. Barnes, 202, Broadway, N. Y.

Boyce und Caferty's Zahnpulver.

Reinige deine Zähne.—Verbessere deinen Athem. Gummy Zähne und ein unangenehmer Athem sind sehr widerlich. Der Animalculae und Tartar, wenn einmal auf den Zähnen befestigt, nimmt ein erprobtes Mittel, dieselbe zu entfernen, und die Zähne wieder rein und weiß zu machen. Es ist [illegible] eben gerade was dieses Zahnpulver thut. Bei nur geringem Gebrauch werden diese unangenehme Uebelstände entfernt; die Zähne nehmen eine natürliche Reinheit an; das Zahnfleisch wird gesund, und ein angenehmer aromatischer Wohlgeruch wird dem Athem gegeben. Wer würde einen halben Thaler ansehen, wenn er dafür 2 Jahre lang reine Zähne und einen angenehmen Athem haben kann? Das Pulver ist in sehr schönen Porcelain Häfchen aufgethan und wird überall von den Apothekern verkauft.—D. S. Barnes, General-Agent, 202 Broadway, N. Y.

Februar 12, 1862. nq6m

Frühling und Sommer

Hüte und Kappen!

Wer sich zu einer der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe verhelfen will, der melde sich an

Christ und Sauer's

wohlfeilem Hut und Kappen-Emporium, No. 15 West-Hamilton Straße, der Oddfellows Halle gegenüber.

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unserer eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt und daher, was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind.

Strohwaaren.—Ein sehr schöner Vorrath von Strohhüten für Männer und Knaben wird beständig auf Hand gehalten, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums ziehen möchten.

☞ Land Stohrhalter werden zu City-Preisen versehen.

Configurotype,

Das einzige Instrument dieser Art in Allentaun, wurde neulich patentirt und an großen Kosten von Christ und Sauer angeschafft, wodurch sie in den Stand gesetzt sind, ein genaues Muster des Kopfes auf Papier zu zeichnen, wonach der bestellte Hut geformt wird und passen muß, gleichviel welche Form der Kopf hat. Neue Hüte drücken während der ersten Tage gewöhnlich unangenehm an den Kopf, und manchmal ist es der Fall daß sie die Form des Kopfes nie annehmen. Dieser Fehler wird dadurch verursacht, daß Hüte niemals dem Kopfe angepaßt, sondern nur im Allgemeinen von verschiedenen Größen verfertigt werden. Um diesem Uebel vorzubeugen, wurde das Instrument, Configurotype genannt, eingeführt, mit welchem in Zeit von einigen Secunden ein genaues Model des Kopfes erhalten wird. Dann wird der Hut nach dem Muster des Kopfes geformt, wird genau passen und frei sein von Druck auf irgend einen Theil des Kopfes, und damit wird viel Kopfweh und andere Unannehmlichkeiten verhindert werden.

Allentaun, April 30, 1862. nqbv

Bauern gegenseitige Feuer-

Versicherungs-Gesellschaft

Von York, Pa.

Der Unterzeichnete ist immer bereit, allen denen die bei ihm ansprechen, ihr Eigenthum zu versichern, und zwar an annehmbaren Bedingungen.—Das Nähere erfährt man bei

John H. Helfrich, Agent.

Spätjahr und Winter

Hüte und Kappen.

Alle Solche welche von den schönsten Hüten und Kappen zu haben wünschen, die in Allentaun gekauft werden können, und zwar dabei an den möglichst niedersten Preißen, sind eingeladen anzurufen an

Christ und Sauers
Hüten und Kappen Emporium.

No. 17, West-Hamilton Straße, gerade gegenüber der Oddfellow-Halle.

Wir haben soeben unser Assortement mit dieser Artikel ergänzt, und zwar von unserer eigenen Manufaktur, oder verfertigt unter unserer eigenen Aufsicht, und daher warnen wir dieselbe, bezüglich auf Style, Dauerhaftigkeit und Billigkeit, daß ihnen keine andere gleichgestellt werden können, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums zu lenken wünschen.

Ein Conformature.

☞ Sie haben auch soeben ein Patent „Conformature" erhalten, wodurch Köpfe ganz genau gemessen werden können—und die Folge dieses Messens ist, daß dadurch unglaublich viel dazu beigetragen wird, daß der Hut ganz genau den Kopf paßt, und folglich auch ganz bequem und angenehm auf demselben sitzt.

Da sie die einzigen Fabrikanten in der Stadt sind, und alles unter ihrer Aufsicht verfertigt wird, so können sie dafür bürgen.

Christ und Sauers.

November 20, 1861. nabv

Zu Verlehnen.

Ein herrlicher zweistöckigter Schop welchem ein Hoist-Geschirr angebracht ist, gelegen in der 8ten Straße, dicht bei der Hamilton Straße, ist billig zu verlehnen Derselbe wurde sich sehr gut für ein Futterstohr passen, und so ist derselbe auch schicklich für einen Schneider, Schumacher oder irgend ein anderer Handwerker. Auch ist

Der zweite und dritte Stock

in dem Front Stohr Gebäude, am nordöstlichen Ecke der Hamilton und 8ten Straße zu verlehnen Die Stöcke sind sehr geräumig und haben ihren besonderen Eingang—dazu ist auch ein guter Keller zu verlehnen. Das Nähere erfährt man in dem Eisenwaaren-Stohr von M. S. Young und Comp.

T. und M. S. Young.

März 26.

Rhem's

Concentrirter

Buchu Extrakt

u. s. w.

Eine ausgezeichnete Zubereitung von Buchu, Pareira Brava, Kubebe und Wachholderbeeren, sorgfältig zusammengesetzt und vermengt. Die beste bekannte Medizin für alle

Beschwerden der Schleimhäute,

wie die des

Kehlkopfes, der Luftröhren, Durchfall, Unverdaulichkeit, u. s. w.,

und ist ein Specifikum gegen Beschwerden der Nieren, Blase, Gebärmutter, des Magens, ebenfalls zur Hebung von Strikturen, Schwäche, Verstopfung, Schmerzen im Unterleib, und allen Unregelmäßigkeiten u. Beschwerden der Geschlechtstheile bei

Männer und Frauen,

neu oder schon lange während.

Preis 75 Cents.

In allen Apotheken zu haben
Im Großen bei

J. W. Dallam & Co.,

Nord-Ost Ecke der zweiten und Callowhill Straße,

Philadelphia.

☞ Ebenfalls zu erhalten im Buchstohr des Lecha Patriots

Januar 15 1862. nq1[illegible]

Eine seltene Gelegenheit für Geschäftsleute.

Zu verkaufen.

Der Stock und die Einrichtungen eines Schuhstohrs—der Stock nicht groß—mit einer vortrefflichen Kundschaft Die Ursache des Auverkaufs ist, weil der Eigenthümer nach Californien zu gehen gedenkt. Rufet an am Stohr in Dr. Martin's Gebäude, nächste Thüre zu der Oddfellow Halle, in Allentaun.

Joe Windmühl.

Juli 2. nq3m

Letzte Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben, an alle Solche die noch schuldig sind an Dr. Josiah Kern, von Siegersville, Lecha Caunty, und zwar auf irgend eine Weise, sei es Buchschuld, Vendu Bills, oder Noten, daß sie innerhalb 4 Wochen von diesem Datum, an die Unterzeichneten Trusties Zahlung zu machen haben, wenn sie Unkosten ersparen wollen, indem die Bücher nach besagter Zeit den Händen eines Friedensrichters übergeben werden sollen.

George Roth, jr.,
Daniel Stettler,

Trusties von Dr. Josiah Kern und Frau.

August 13 1862. nq4w

Wird verlangt

Ein Schneider Gesell,

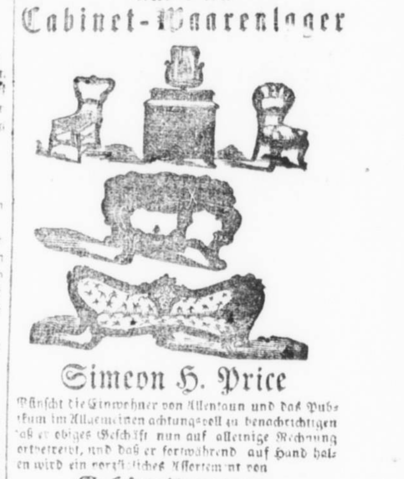
der sein Geschäft gut versteht und ein guter Arbeiter ist, wird sogleich von den Unterzeichneten in Allentaun verlangt. Ein verheiratheter Mann mit Familie würde den Vorzug haben, indem eine Wohnung für ihn bereit ist. Man melde sich sogleich bei

Metzger und Osman.

Allentaun, August 6, 1862. nqbv

Allentaun

Cabinet-Waarenlager



Simeon H. Price

Wünscht die Einwohner von Allentaun und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen daß er obiges Geschäft nun auf alleinige Rechnung ertreibt, und daß er fortwährend auf Hand halten wird ein vorzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Side-Boards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

zusammt einem allgemeinen Assortement von Küchengeräth, welches alles er an Preisen verkaufen wird, die jeder Concurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Er verfertiget ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihm verkaufte Artikel ist garantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihm an und sehet für euch selbst an

No. 29 West Hamilton Straße, oder am Schild der Venetian Blender.

Simeon H. Price.

Allentaun, April 3, 1861. nq6v

Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch Privathandel zum Verkauf an:

Das bekannte Hotel

an Nordost Ecke der Siebenten und Linden-Straßen in Allentaun, letzthin das Eigenthum des verstorbenen Henry Miller und gegenwärtig bewohnt von Ephraim Yohe. Es ist ein dreistöckiges backsteinernes Gebäude, 60 Fuß Front, mit großen angebauten Flügeln und Küche, besonders gebaut und eingerichtet für ein Gasthaus, auch mit allen nöthigen Nebengebäuden, einer großen Scheuer, einem 1½stöckigen Främhaus auf dem Ecke der Linden Straße und Church Alley u. s. w. Die Lot auf welcher sich dieses Gasthaus und Nebengebäude befinden, enthält 60 Fuß an der 7ten Straße, und 230 Fuß an der Linden Straße.

Die Bedingungen sind leicht, indem ein großer Belauf des Kaufgeldes auf dem Eigenthum stehen bleiben kann. Das Nähere bei

James W. Fuller.

Catasauqua, April 30. nq3M

Südwheithall Lebensstock Versicherungs

Gesellschaft.

Bei einer am 6ten Juni am Gasthause von Moses Schneck, in Allentown gehaltenen Versammlung der Verwalter dieser Gesellschaft wurden folgende Beamten erwählt:

Jacob Cooper, President.
William Kern, Schatzmeister.
Evan Guth, Sekretär.
Josiah Heninger, Direktor.
Henry Hiestand, do.
William Wetherhold, do.
Solomon Kemerer, do.
John Bortz, do.
Owen W. Peter, do.

Ein jeder der Verwalter ist autorisirt ein Abschätzungs-Committee zu ernennen und gemäß der Verfassung dem besagten Committee beizuwohnen. Die Sekretärs-Office ist im Store von Wetherhold und Kern in Siegersville, und der Sekretär hat Hrn. William Wetherhold autorisirt während seiner Abwesenheit die Pflichten dieses Amtes zu übernehmen.

Evan Guth, Sekretär.

Juli 9. 1862. nq3m

Allentown Bank,
Juni 30, 1862.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß Anspruch gemacht werden soll vor der Gesetzgebung von Pennsylvanien, bei ihrer nächsten Sitzung, für eine Vermehrung des Capitals der besagten Bank zum Belauf von Zwei Hundert Tausend Thaler, in Zusatz zu dem durch den jetzigen Freibrief autorisirten; und ebenfalls für eine Verlängerung des Freibriefs besagter Bank für einen Zeitraum von zwanzig Jahren von dem Ablauf des jetzigen Freibriefs.

Charles W. Cooper, Casirer.

Juli 9, 1862. nq—

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen George Yundt, letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Paul Yundt,
Thomas Yundt, } Adm'ors.
Francis Yundt,

Juli 9, 1862. nq6m